

Oerlikon optimiert die Citocut-Reihe

Oerlikon, Eisenberg, vollzieht in seiner Citocut-Reihe einen Generationswechsel mit neuen, modernen Geräten. Ab sofort bietet Oerlikon vier tragbare Geräte mit Inverter-Technologie an.

Die Citocut K ist ein leichtes (12 kg) und kompaktes Gerät mit eingebautem Kompressor. Das bevorzugte Einsatzgebiet sind Instandhaltungsarbeiten. Sie ist sehr gut geeignet zum Schneiden dünner Materialien (Qualitätsschnitte bis 4 mm und Trennschnitte bis 8 mm). Die digitale Parameteranzeige macht das Gerät besonders bedienerfreundlich.



Die Citocut 25 verfügt über dreiphasige Mehrfachspannung

Die Citocut 10i ist ein besonders leichtes (8 kg) Schneidgerät für Qualitätsschnitte bis 8 mm und Trennschnitte bis 10 mm. Auch dieses Gerät verfügt über eine digitale Parameteranzeige und ist besonders für Instandhaltungsarbeiten prädestiniert.

Die Citocut 20i eignet sich für den Einsatz im konstruktiven Bereich. Sie verfügt über eine digitale Schneidparameteranzeige sowie einen dreiphasigen Netzanschluss (230-400 V) mit „autolink“-System zum automatischen Erkennen der Primärspannung. Das Schneidgerät ist ausgelegt für



Citocut 40i mit digitaler Schneidparameteranzeige und einem dreiphasigen 400-V-Netzanschluss

Qualitätsschnitte bis 20 mm mit sehr hoher Einschaltdauer. Die Citocut 20i lässt sich sehr flexibel und vielseitig einsetzen, z. B. zum Schneiden von Blechen und Lochblechen sowie zum Fugenhobeln. Die optional lieferbare „automatic card“ ermöglicht den Anschluss an eine automatische Schneidanlage.

Die Citocut 40i verfügt über eine digitale Schneidparameteranzeige und einen dreiphasigen 400-V-Netzanschluss. Qualitätsschnitte bis 40 mm bei sehr hoher Einschaltdauer sind möglich. Das Gerät ist flexibel und vielseitig einsetzbar, zum Schneiden von Blechen und Lochblechen sowie zum Fugenhobeln. Die lieferbare „automatic card“ ermöglicht den Anschluss an eine automatische Schneidanlage. Hauptanwendungsbereiche sind Konstruktion und Werkstatt.

Die Inverter-Modelle verfügen über Digitalanzeigen zum genauen und zuverlässigen Einstellen der Schneidparameter (Strom, Druck) und zur detaillierten Anzeige der Anlagenparameter (Temperatur, Spannung). Die Berücksichtigung dieser Informationen führt zu einer deutlichen Verbesserung der Schneidqualität.

Darüber hinaus bietet Oerlikon zwei Werkstattmodelle mit Transformatortechnik an: Citocut 25 und 40 verfügen über

dreiphasige Mehrfachspannung und erlauben Qualitätsschnitte bis zu 25, bzw. 40 mm mit hoher Einschaltdauer für intensive Arbeiten. Drei bzw. vier Positionsschalter ermöglichen die optimale Materialstärkenauswahl. Besonders eignen sich die Geräte für Kontakt- oder Distanzschnitte.

Die neuen Oerlikon Modelle sind Hochleistungsanlagen mit hoher Schneidgeschwindigkeit für höchste Produktivitäten. Alle Anlagen verfügen über Brenner mit dem „Blow Back“ System. Dieses sorgt für ein effizientes und sicheres Zünden und vermeidet Störungen durch Hochfrequenz an anderen elektrischen Anlagen.

Das spezielle Design und die patentierten Verschleißteile und Brenner ermöglichen das Kontakt- und Distanzschneiden mit höchster Schnitt-Präzision, verringerter Rauchentwicklung, Spritzerbildung und Blendwirkung.

Durch Wechseln weniger Komponenten am Brenner sind Citocut 20 i und Citocut 40 i zusätzlich für das Fugenhobeln einsatzbereit. Das Brennerdesign mit Doppeldruckschalter sorgt für mehr Sicherheit für das Bedienpersonal. Als Zubehör für die neue Citocut Reihe bietet Oerlikon Zirkel für Kreisschnitte und Fahrwagen für höhere Flexibilität an.

www.airliquide.com